

Silicio₂-TZ 60

Terrazzo-Bindemittel

Art.-Nr.: 6060



Schnell erhärtendes, spannungsarmes weißes Bindemittel für die Erstellung von selbstverdichtenden Terrazzoböden. Schichtstärke bis 60 mm.

Technische Daten

Festigkeitsklasse	CT-C35-F5 – CT-C40-F7* gem. DIN EN 13813	Wasserbedarf	auf 25 kg anwendungsfertige Mischung (Sand – Bindemittel – Füllstoff): ca. 3,25 – 3,75 l
Mischungsverhältnis	50% Dekokörnung 25 – 30% Terrazzo Binder 20 – 25% Kalksteinmehl	Schichtstärke	Anwendung im Verbund Mikroterrazzo 12 – 60 mm Terrazzo 24 – 60 mm
Körnungen / Feinheiten		Verarbeitungstemperatur	Von +2 °C bis +35 °C
Kalksteinmehl	0 – 0,1 mm (D ₅₀ = 15 µm)	Verarbeitungszeit bei 20°C	ca. 30 min
Dekokörnung	0 – 4 mm (Mikroterrazzo) 0 – 8 mm (Terrazzo)	Dichten	
Belastbarkeit	Aushärtung bei 20°C	Schüttdichte	ca. 1,3 kg/dm ³
Begehbar	4 Stunden	Frishmörtelrohddichte	ca. 2,0 kg/dm ³
Schleifbar	2 Tage		
Volle Belastung	4 Tage		

* Je nach Bindemittelmenge und verwendeter Körnung. Einstellung als selbstverdichtender Fließestrich.

Eigenschaften

- Eco-Binder-Technologie
- Umweltfreundlich
- Mineralisch
- Sehr emissionsarm EC1PLUS
- Schnell erhärtend
- Spannungsarm
- Leicht zu verarbeiten
- Maschinell verarbeitbar

Anwendungsbereiche

- Dekorative Beschichtung von Bodenflächen aus Beton oder Estrich
- Zement- und Calciumsulfatestrich, beheizt und unbeheizt
- Intakte keramische Beläge
- Einsetzbar in Innen- und Außenbereichen

Vorbereitung des Untergrunds

Stellen Sie vor dem Beginn der Beschichtungsarbeiten sicher, dass der Untergrund verlegereif, tragfähig, zugfest, trocken bis mattfeucht und sauber ist, d. h. frei von allen Substanzen, die als Trennmittel wirken können. Wir empfehlen die mechanische Vorbereitung der Oberfläche z. B. durch Kugelstrahlen. Das Aufrauen der Oberfläche stellt einen besseren Haftverbund zwischen den einzelnen Schichten her. Schließen Sie vorab tiefe Ausbrüche mit Silicio₂-R 15. Ziel ist, dass der Untergrund auf Dauer riss- und schwingungsfrei bleibt. Aus diesem Grund sollte

neuer Estrich/Beton/Estrich mindestens 28 Tage alt sein. Bereits bestehende Risse im Untergrund müssen fachgerecht instandgesetzt und Dehnungsfugen übernommen werden. Der Mindestwert für die Oberflächenzugfähigkeit des vorbereiteten Untergrundes beträgt 1,5 N/mm². Achten Sie darauf, dass die Grundierung mit Silicio₂-P 20 mindestens 2 Stunden vor der Beschichtung abgeschlossen ist. Die Grundierung reguliert die Saugfähigkeit des Untergrundes, wodurch sich bei der anschließenden Beschichtung das Aufsteigen von Luftblasen aus dem Untergrund vermeiden lässt. Um dies sicherzustellen, legen Sie bei kritischen Untergründen eine Testfläche von 1m² an und tragen Sie bei Bedarf eine weitere Schicht Grundierung auf. Die Beschichtung mit Silicio₂ TZ 60 muss innerhalb von 6 Stunden auf der Grundierung abgeschlossen sein. Weitere Hinweise können Sie dem technischen Merkblatt zu Silicio₂-P 20 entnehmen.

Bilden Sie die Randfuge mit einem geeigneten Randdämmstreifen aus und achten Sie dabei auf eine saubere Verklebung, damit ein Unter- bzw. Hinterlaufen vermieden wird. Übernehmen Sie Dehnungsfugen. Wenn die Beschichtungsarbeiten abgeschlossen sind, verschließen Sie alle Fugen mit einem dauerelastischen Dichtstoff. Schützen Sie Abschlüsse und Übergänge vor Beginn der Arbeiten gegen Überläufe, beispielsweise, indem Sie Abschlusschienen anbringen.

Verarbeitungsvarianten

Sie können Silicio₂-TZ 60 Binder je nach Anwendungszweck und Terrazzo-variante unterschiedlich ausführen. So sind z. B. Variationen der dekorativen Körnung in der Sieblinie möglich. Um einen Terrazzoboden herzustellen, vermengen Sie 50 Gewichtsteile einer ausgewählten Dekokörnung mit 25 bis 30 Gewichtsteilen des Bindemittels und 20 bis 25 Gewichtsteilen eines hellen Kalksteinmehls.

Wenn Sie kleinere Mengen Silicio²-TZ 60 Binder verwenden, füllen Sie die Differenz mit dem entsprechenden Kalksteinmehl auf. Die zulässigen maximalen Körnungsanteile finden Sie in der oben stehenden Tabelle. Achten Sie darauf, dass die verwendete Dekokörnung entsprechend DIN EN 13139 für die Anwendung geeignet ist. Zur Eignung weiterer Zuschläge wie diverse Glaskörnungen oder Perlmutter beraten wir Sie gerne individuell. Wie viel Wasser Sie für den Frischmörtel benötigen, hängt von der gewählten Verarbeitungsvariante und der gewünschten Konsistenz ab. Zur Orientierung können Sie eine Wasserzugabe von 3,25 bis 3,75 l Wasser pro 25 kg anwendungsfertige Mischung annehmen.

Mischen und verarbeiten

Zum Ansetzen des anwendungsfertigen Produkts verwenden Sie einen handelsüblichen Zwangsmischer, zum Beispiel aus der Collomix TMX- oder XM-Reihe. Ermitteln Sie im Vorfeld die benötigte Wassermenge für die eingesetzte Dekokörnung auf einer Probefläche. Legen Sie dann das Anmachwasser und die Dekokörnung im Mischbehälter vor. Geben Sie nach kurzem Durchmischen Silicio²-TZ 60 Binder und das Kalksteinmehl bei laufendem Mischer schrittweise zu, um eine Klumpenbildung zu vermeiden. Wenn alle Bestandteile zugegeben sind, mischen Sie den frischen Mörtel für mindestens 3 weitere Minuten intensiv, bis die gewünschte Konsistenz erreicht ist. Bitte beachten Sie, dass der Frischmörtel am Anfang des Mischprozesses dickflüssiger als am Ende der empfohlenen Mischzeit wirkt. Anmachwasser sollten Sie deshalb nur zum Ende des Mischvorgangs nachdosieren, um eine Überdosierung auszuschließen. Ist die erneute Zugabe von Wasser nötig, vermischen Sie den Frischmörtel für eine weitere Minute. Wenn der Mischvorgang beendet ist, gießen Sie den Frischmörtel auf den vorbereiteten Untergrund und verteilen Sie ihn gleichmäßig mit einer Rakele oder Kelle. Für die Bearbeitung größerer Flächen kann ein Mörtel-Förderpumpe eingesetzt werden. Die Eignung der Förderpumpe und die Abstimmung mit dem verwendeten Mischsystem sind vorher zu prüfen. Achtung: Zum Mischen dürfen keine Estrichzusatzmittel oder andere Bindemittel verwendet werden.

Pigmentieren

Sie können Silicio²-TZ 60 Binder bei Bedarf mit verschiedenen Pigmenten einfärben. Der nachfolgenden Tabelle können Sie die empfohlene Dosierung für die unterschiedlichen Pigmente entnehmen. Das gewählte Pigment geben Sie in der entsprechenden Menge dem Anmachwasser und vermischen alles eine Minute intensiv. Bitte beachten Sie, dass die Flüssigpigmente Einfluss auf die Konsistenz des Frischmörtels haben können. Prüfen Sie vor der Anwendung auch die Farbgebung, Intensität und Musterung auf einer separaten Probefläche. Wir empfehlen Ihnen die Verwendung von Silicio²-Pigmenten. Bei Pigmenten bzw. Präparationen anderer Hersteller können wir keine Garantie für das gewünschte Erscheinungsbild übernehmen. Bitte klären Sie mit dem Kundendienst im Vorfeld ab, ob bestimmte Pigmente für die gewünschte Optik geeignet sind.

Pigment	Max. Dosierung auf 25 kg anwendungsfertige Mischung
Flüssigpigmente (schwarz)	80g
Flüssigpigmente (andere Farben)	500g
Pulverpigmente (schwarz)	150g
Andere Pigmente (Oxidbasis)	500 g

Die Oberfläche nachbearbeiten und schützen

Zur Vorbereitung auf den Schleifvorgang bearbeiten Sie den

mit Silicio²-TZ 60 Binder erstellten Terrazzo-Boden frühestens 24 Stunden nach der Anwendung mit Silicio²-H 40. Die Schleifarbeiten können Sie 48 Stunden nach Einbau des Bodens beginnen. Wir empfehlen Ihnen dafür Bodenschleifmaschinen der PDG-Serie der MKS Funke GmbH.

Als feinen Füllspachtel zum Verschluss der Poren der frisch geschliffenen Oberfläche setzen Sie eine feinen Füllspachtel ein. Wenn die Schleif- und Politurmaßnahmen abgeschlossen sind, tragen Sie als Oberflächenschutz Silicio²-H 51 auf.

Beheizte Fußbodenkonstruktionen

Wenn Sie auf beheizten Fußbodenkonstruktionen arbeiten, ist es erforderlich, die Fußbodenheizung mindestens 72 Stunden vor der Applikation auf ca. 20 °C herunterzuregeln. Die Vorlauftemperatur können Sie 48 Stunden nach der Anwendung wieder schrittweise (pro Tag 5 °C) auf den gewünschten Wert hochfahren.

Geräte/Werkzeuge und Reinigung

Sie benötigen einen Zwangsmischer, Kelle, Rakele, Gummischieber und Schleifwerkzeuge.

Reinigen Sie nach jeder Arbeitsunterbrechung die Arbeitsgeräte mit Wasser und trocknen Sie sie vor der erneuten Verwendung.

Gebinde und Lagerung

Papiersack 25 kg

In Originalverpackung und in trockener Umgebung mindestens 6 Monate lagerbar. Nicht unter 0 °C lagern, Empfehlung: 10 bis 25 °C. Verschließen Sie angebrochene Gebinde sofort und verbrauchen Sie den Inhalt innerhalb kürzester Zeit.

Sicherheitshinweis

Silicio²-TZ 60 Binder ist nicht kennzeichnungspflichtig. Vermeiden Sie beim Verarbeiten Staubeentwicklung. Schützen Sie Augen und Haut vor einem Kontakt mit dem Produkt. Im neuesten Sicherheitsdatenblatt finden Sie weitere Informationen zur Sicherheit beim Transport, der Lagerung und Handhabung, ebenso wie Hinweise zu Entsorgung und Umweltschutz. Das Sicherheitsdatenblatt können Sie auf unserer Website unter www.silicio2.com herunterladen. Beachten Sie auch die Hinweise auf der Produktverpackung.

Weitere Hinweise

Bitte berücksichtigen Sie, dass bei farbigen Beschichtungsmaterialien Unterschiede im Farbton bedingt durch unterschiedliche Produktionschargen unvermeidlich sind. Wenn Sie auf eine einheitliche Farbgestaltung Wert legen, führen Sie abgegrenzte Arbeitsabschnitte mit derselben Charge (gemäß Etikett) aus. Achten Sie zudem bei der Applikation auf eine einheitliche Schichtstärke. Zudem kann es durch unterschiedliche Mengen bei der Wasserzugabe und je nach Arbeitstechnik in der Fläche zu leichten Schattierungen kommen. Achten Sie deshalb auf eine gleichmäßige Verfahrensweise. Grundsätzlich ist zu berücksichtigen, dass Silicio²-TZ 60 Binder ein mineralisches Produkt ist. Der Farbton ist nicht vergleichbar mit der RAL-Farbtonkarte und somit als ungefähre Angabe zu verstehen.

Dieses technische Merkblatt entspricht inhaltlich dem neuesten Stand der Entwicklung und Anwendungstechnik. Alle Angaben beziehen sich auf optimale Bedingungen, sie können nicht automatisch auf jeden Anwendungsfall übertragen werden. Auf Grund unterschiedlicher Untergründe und Materialien sowie abweichender Arbeitsbedingungen kann eine Gewährleistung eines Arbeitsergebnisses weder aus diesen Hinweisen noch aus mündlicher Beratung begründet werden.

Eine Ausnahme besteht, wenn uns Vorsatz oder grobe Fahrlässigkeit nachgewiesen werden können. Dabei obliegt dem Anwender die Nachweispflicht, dass er alle Kenntnisse, die zur sachgemäßen und erfolgsversprechenden Beurteilung durch die Silicio2 GmbH erforderlich sind, rechtzeitig und vollständig schriftlich übermittelt hat. Weitergehende Angaben zur Verarbeitung und Anwendung der Produkte bedürfen der schriftlichen Bestätigung durch die Silicio2 GmbH. Weiterhin muss der Anwender die Produkte auf ihre Eignung für den vorgesehenen Anwendungszweck prüfen. Änderungen der Produktspezifikationen im Rahmen der Weiterentwicklung bleiben vorbehalten. Im Übrigen gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen. Mit der Veröffentlichung dieses technischen Merkblattes verlieren die vorhergehenden Versionen ihre Gültigkeit. Das aktuelle technische Merkblatt können Sie unter www.silicio2.com herunterladen.

Silicio2 GmbH

Brentanostrasse 2
63579 Freigericht
FON +49 6055 8830255
anfragen@silicio2.com

Silicio₂-Terrazzo Binder

Estrichbindemittel zur Herstellung von Fließestrichen gemäß DIN EN 13813
(Festigkeitsklasse CT-C35-F5 bis CT-C40-F7).